

Schaufenster



Informationen der beiden ev.-luth. Kirchen in Bremervörde

Auferstehung



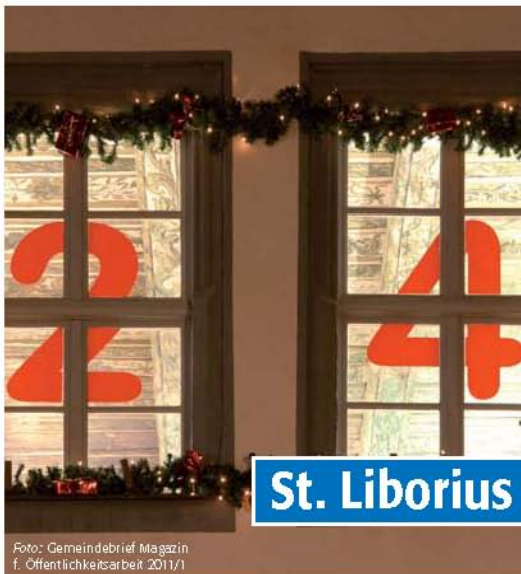
*Lebendiger Advent 2010
Foto: Volker Rosenfeld*



*Auferstehungskirche
Foto: Volker Rosenfeld*



*Kantorenkonzert 2010
Foto: Eberhard Geßler*



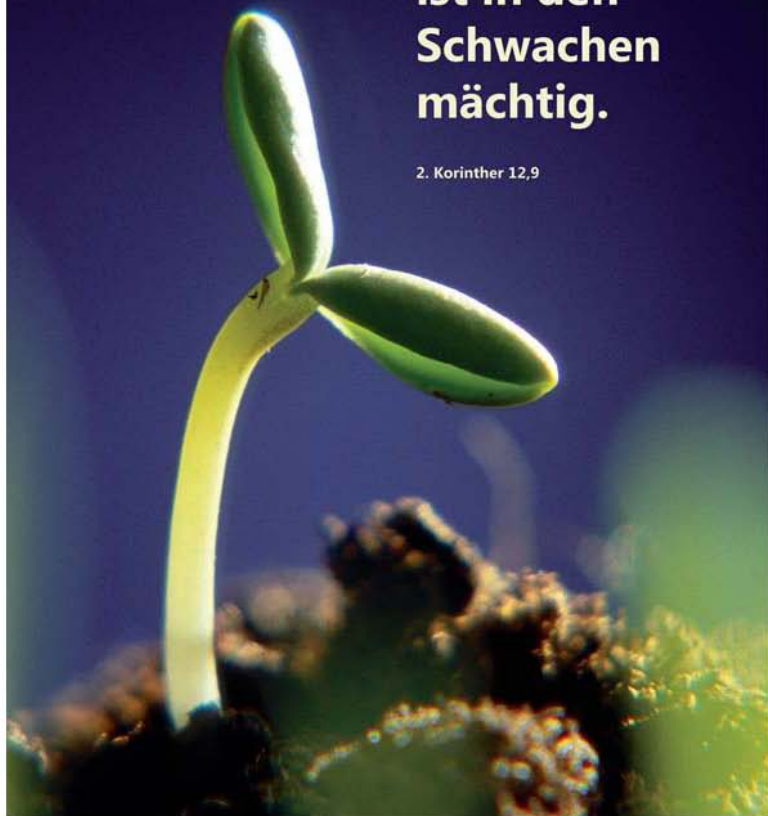
St. Liborius

*Foto: Gemeindebrief Magazin
f. Öffentlichkeitsarbeit 2011/1*

Jesus Christus spricht:

**Meine Kraft
ist in den
Schwachen
mächtig.**

2. Korinther 12,9



„Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“

(Jahreslosung 2012)

2. Korinther 12,9

Foto:

Andrea Göppel „Keimling“ aus: Jahreslosung 2012, mit Genehmigung der Agentur des Rauhen Hauses Hamburg 2011

Angedacht	4
Rückblick Regionaler Kirchentag	5
Aktuelles Thema: Kirchenvorstandswahlen am 18.03.12	6
Auferstehung berichtet: Oste-Kanutour 2011 Hochalpine Wanderung 2011	8
St.-Liborius-Nachrichten Büchertisch erwacht Gemeindeversammlung	10
Weihnachten „Warum machen wir das alles?“	11
Kirchenmusik	12
2012 - das Jahr der Kirchenmusik	15
Ökumenische Andachten im Advent und „Viddel vor Weihnachten“	16
Die farbigen Innenseiten 17 - 20 informieren über Gemeindegruppen, Veranstaltungen und besondere Gottesdienste in den beiden Kirchengemeinden.	
Kita Sternenlicht	21
Kindergarten St. Liborius	22
Jugendseite	24
Passionszeit	25
Für Senioren	26
Einladung zur Bibelstunde	27
Pro Liborius & Auferstehung	28
Gabendank	29
Ich bin dabei	30
Diakonie-Kontaktseite	31

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 28. Januar 2012**



**Liebe Leserinnen
und Leser,**

das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu, aber das neue Kirchenjahr beginnt ja bereits mit

diesem Heft. Und so schreibt in diesem Schaufenster Christa Rademacher etwas zum Thema Weihnachten und Pastor Rosenfeld erläutert die Jahreslösung für das Jahr 2012: "Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig" (2. Korinther 12,9).

Ein ganz besonders wichtiges Thema im Jahr 2012 in unserer Landeskirche und damit auch in unseren Gemeinden St. Liborius und Auferstehung wird die Wahl der neuen Kirchenvorstände sein. Wer ist bereit, Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft in den Gemeinden mit zu bestimmen?

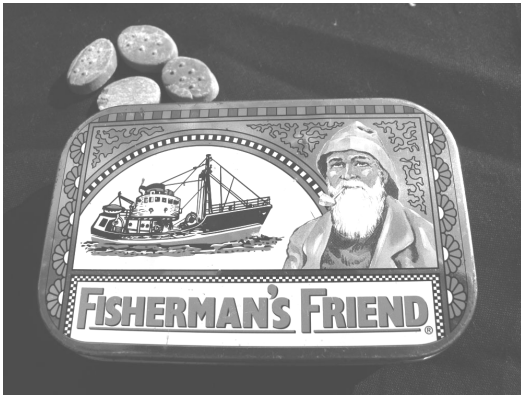
Das Jahr 2012 wird aber auch geprägt werden durch das "Jahr der Kirchenmusik", von dem unsere Kantorin Katharina Düweke berichtet. Wie viel Verbindendes in der Kirchenmusik liegt, zeigt sich immer wieder durch die vielen Menschen, die sich einfinden, wenn Konzerte in unseren Kirchen stattfinden.

Alles Gute für den Jahreswechsel und eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen im Namen des Redaktionsteams

Ihr Hajo Morgenstern

Kraft für Schwache

In dieser Jahreszeit ist eine Erkältung nichts Besonderes. Ich greife bei Heiserkeit und rauer Stimme gern zu den Mentolpastillen von Fisherman's Friend.



Manchem sind die zu scharf. Darauf spielt auch der Slogan an, mit dem sie vor einigen Jahren beworben wurden: „Sind sie zu stark, bist du zu schwach.“ Das klingt gut, denn es reizt zum Widerspruch: Wer will schon schwach sein, für scharfe Halspastillen nicht, und überhaupt? Nein, ich bin ganz bestimmt nicht zu schwach, heißt die Antwort, die uns unsere Gesellschaft diktiert.

Es wird Stärke von uns verlangt. Bei der Arbeit zählt der Erfolg. Ehe und Partnerschaft: Läuft alles gut! Die Kinder: Sie geraten wohl und wissen, was sie später werden wollen. Ja, wir haben viele Freunde und gute Nachbarn. Konflikte kennen wir nicht. So ist das Leben richtig und gut, meinen wir.

Aber da ist die Frau – nicht hier in Bremervörde, sondern weit weg. Ihre Lebensverhältnisse schienen in Ordnung, sie hat einen Mann, zwei Kinder und einen kleinen Job. Sie kocht und wäscht für die Familie. Sie hilft den Kindern bei den Hausaufgaben und liebt ihren Mann. Als die Kinder aus dem Haus sind und die beiden sich an ein Leben zu zweit gewöhnen müssen, bricht ihr Leben auseinander: Er hat eine andere, eine Jüngere. Alles hat sich die Frau vorstellen können, nur das nicht! Sie gerät in eine tiefe Krise. „Um ein Haar hätte ich mich aufgegeben!“ sagt sie später. Aber sie begibt sich in eine Beratung bei der Diakonie, alle 14 Tage ein Gespräch. Das hilft ihr, ihr Leben neu zu ordnen. Heute geht sie nur noch in großen Abständen dorthin, um sich zu vergewissern, dass sie auf einem guten Weg ist. Sie hat es mit viel Kraft und innerer Stärke geschafft.

Kann diese Frau nicht viel mehr vom Leben erzählen als mancher, dem alles zufliegt? Stimmt es nicht, was die Jahreslosung für 2012 sagt: „Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig!“

Müssen wir nicht alle wieder lernen, mit unseren Schwachheiten anders umzugehen?

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit!

Pastor Volker Rosenfeld



Delegation aus Südafrika beim Gottesdienst



Besuchermenge beim Gottesdienst

"Kirchenkreis Bremervörde-Zeven liebt Gutes und tut es"

Der Regionale Kirchentag im Kirchenkreis Bremervörde - Zeven
endete mit einem fröhlichen Fest unter dem Motto "Liebt das Gute".

Fotos aus dem Festzelt in Zeven- Presseabteilung KKBZ



Kinderchöre beim Gottesdienst



Interview des Landrats Hermann Luttmann (l.)
durch Superintendent Wilhelm Helmers (r.)



Szene: „Josef kann wieder laufen“



Kabarettist Pastor Dr. Matthias Schlicht

GEMEINDE STARK MACHEN

Kirchenvorstandswahl
18. März 2012

www.gemeinde-stark-machen.de

**Machen Sie
St. Liborius und Auferstehung
stark!**

Am 18. März 2012 wird gewählt. In den Gemeinden unserer Landeskirche werden die Kirchenvorstände neu gebildet. Über 6000 Bremervörder sind damit in unseren beiden Gemeinden zur Wahl aufgerufen. Wer stellt sich zur Wahl in den Kirchenvorstand? Das ist eine spannende und herausfordernde Frage.

Arbeiten Sie gerne mit anderen im Team zusammen?

Ist Ihnen die Zukunft Ihrer Kirchengemeinde wichtig?

Wie wäre es, selbst verantwortlich Zukunft mitzugestalten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Menschen wie Sie werden in unseren Kirchenvorständen gebraucht!

Wir kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch.

Sprechen Sie Mitglieder des Kirchenvorstandes oder uns an.

Es grüßen Sie herzlich

Pastor Andreas Hellmich und Pastor Volker Rosenfeld

Kirchenvorstand - was ist das?

Welche Aufgaben habe ich im Kirchenvorstand?

Der Kirchenvorstand lenkt gemeinsam mit dem Pfarramt die Geschicke einer Kirchengemeinde. Egal ob Gottesdienst, Konfirmandenunterricht, Seelsorge oder Diakonie: Der Kirchenvorstand befasst sich damit, wie die Gemeindegarbeit gestaltet werden kann und soll.

Dazu gehört auch die Verantwortung

- für die Verwendung von Geldern,
- für die angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde,
- für den Erhaltung der Gebäude oder
- für den Betrieb des Evangelischen Kindergartens St. Liborius beziehungsweise der KiTa Sternenlicht.

Im Kirchenvorstand von St. Liborius wird viel in Ausschüssen gearbeitet, je nach persönlicher Schwerpunktsetzung.

Gibt es besondere Schwerpunkte der Kirchenvorstandsarbeit in Bremer-vörde?

Die Kirchengemeinden von St. Liborius und Auferstehung haben sich vor Jahren per Vertrag zu einer Region zusammengeschlossen und kooperieren im Bereich der Gottesdienste, in der Diakonischen Hilfe, beim Gemeindebrief Schaufenster und in der Stellenbesetzung und -planung.

Das bedeutet für die Arbeit im Kirchenvorstand:
Über den eigenen Tellerrand hinausschauen und Arbeit miteinander gestalten – zum Wohl der Menschen in ganz Bremervörde.

Der Grundstein für diese Zusammenarbeit wurde schon 2003 durch die Gründung der gemeinsamen Stiftung Pro Liborius & Auferstehung gelegt.

Welche Voraussetzung muss ich mitbringen, um kandidieren zu können?

Rechtlich: zum Zeitpunkt der Wahl ...

- mindestens 18 Jahre alt sein
- länger als drei Monate der St.-Liborius-Gemeinde bzw. der Auferstehungs-kirche zugehören
- Nominierung als Wahlvorschlag, der von mindestens zehn wahlberechtigten Gemeindegliedern unterschrieben ist, zwischen dem 08. und 30.01.2012 an den Kirchenvorstand

Persönlich:

- bereit sein, Zeit, Ideen und Fähigkeiten für andere einzusetzen
- Lust zu Teamarbeit und zur Profilierung kirchlicher Arbeit, offen sein für Neues
- Zeit für durchschnittlich eine Sitzung im Monat
- je nach persönlichen Möglichkeiten auch für die Sitzung von Ausschüssen und reihum mit den anderen die Mitwirkung in Gottesdiensten

Wie viel Zeit hat ein Kirchenvorstand für seine Arbeit?

Die Kirchenvorstände werden im Juni in ihr Amt eingeführt, das sie dann bis 2018 wahrnehmen. Die Amtszeit beträgt also 6 Jahre.

Welche Chancen eröffnet die Mitarbeit im Kirchenvorstand?

- Gemeinde mitgestalten, je nach persönlichen Möglichkeiten
- gemeinsam etwas bewegen
- hinter die Kulissen schauen und Verantwortung übernehmen
- ein interessantes Fortbildungsangebot wahrnehmen und Erfahrungen sammeln, die auch in anderen Lebens- und Arbeitsbereichen nützlich sind

Wir sind gerne für ein Gespräch zu haben.

Nicht nur jetzt, aber auch jetzt.

Die Mitglieder des Kirchenvorstandes und wir Pastoren



Oste- Kanutour 2011

Am Samstag, dem 3. September, führten wir unsere alljährliche Kanutour der Auferstehungsgemeinde auf der Oste durch. 11 Männer verteilt in fünf Kanus waren dabei.



In Brauel ließen wir die Boote zu Wasser und paddelten bei herrlichem Sonnenschein die Oste abwärts. Der Wasserstand war hoch, so dass wir es mit einer starken Strömung zu tun hatten. Dadurch saß besonders in den Kurven immer mal wieder ein Boot in den Sträuchern der Uferböschung fest. Es ist aber keiner der

Teilnehmer "baden" gegangen. Nach unserer ersten Pause in Godenstedt fuhren wir bis zur Anlegestelle "8" zwischen Granstedt und Ober Ochtenhausen. Hier stärkten wir uns mit Kartoffelsalat, selbstgemachten Frikadellen, Brot und Säften. Danach ging es auf die letzte Etappe bis Sandbostel. Nachdem wir die Boote aus dem Wasser geholt und gesäubert hatten, gab es zum Abschluss der Tour noch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Mit großer Begeisterung und Freude legten wir insgesamt 22 km zurück. So war auch diese Kanutour wieder ein großer Erfolg.

Dieter Stadtlander

Öffnungszeiten

Kirchenbüro Auferstehung:

Mittwoch 8.00 - 10.00 Uhr
Freitag 14.30 - 16.30 Uhr

Unter

www.auferstehung-bremervoerde.de
können Sie Wissenswertes über die
Kirchengemeinde erfahren.



Von Hütte zu Hütte in Südtirol

Elf Männer aus der Auferstehungs- und der Liboriusgemeinde unternahmen im August unter der Leitung von Pastor Volker Rosenfeld eine einwöchige hochalpine Wanderung in den Naturpark Texelgruppe in Südtirol.



Gleich nach der Ankunft in Meran wurden die Wanderstiefel geschnürt, die Wanderstöcke ausgepackt und die bis zu 12 Kilogramm schweren Rucksäcke aufgeschnallt. Schon bei der ersten Übernachtung machte die Gruppe Erfahrungen mit dem kargen Komfort der Berghütten. Entschädigt wurde die Gruppe allerdings von einem köstlichen Abendessen, bevor um 22 Uhr die Nachtruhe begann.

Schlechte Sicht und Regenschauer begleiteten die Gruppe in den ersten zwei Tagen, aber der dritte Morgen brachte dann die Überraschung: Alle Wolken hatten sich verzogen, die Luft und die Sicht waren glasklar, und es ging hoch hinaus. Die schwierigste Etappe führte über das Halsjoch und

über die Schafschneide auf rund 2.800 Meter. Nach acht Stunden Wanderung war das Ziel, die auf fast 2.900 Meter Höhe herrlich gelegene Stettiner Hütte, zu erkennen, aber immer noch nicht erreicht.

Erholen von den Anstrengungen konnte sich die Gruppe am nächsten Tag, bevor sich dann der wohl eindrucksvollste Tourenabschnitt anschloss: Das klare und sonnige Wetter erlaubte sogar die Sicht auf die Dolomiten. Imposant war auch der Blick auf die rund 2.500 Meter hoch gelegenen zehn Spronser Seen. Der Vorschlag von Pastor Rosenfeld, an diesem Ort das Heilige Abendmahl zu feiern, wurde sofort angenommen.

Durch seine täglichen Impulse regte er die Wandergruppe zur Besinnung auf das Leben und Miteinander in Familie und Beruf an. Besonders während der abendlichen Andachten tauschten sich die Männer hierüber aus.

So machte sich Wehmut breit, als am letzten Tag der Abstieg zum Tiroler Kreuz anstand. Die vielen Eindrücke und Erfahrungen in der Gruppe werden den Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben.

Kurt Koopmann



Welche Frau hat Lust, am Weltgebetstag der Frauen mitzuwirken? Info: Kirchenbüro St. Liborius - Tel. 3146

Büchertisch erwacht

Zur Adventszeit erwacht der Büchertisch der Kirchengemeinde zu neuem Leben. Etliche haben ihn vermisst. Nun soll die Lücke wieder gefüllt werden.

Jeweils nach dem Gottesdienst und dienstags von 15.30 - 17.00 Uhr gibt es die Möglichkeit am Büchertisch im Ludwig-Harms-Haus im ehemaligen Kirchenbüro, Postkarten mit christlichen Motiven und Sprüchen, christliche Literatur für Kinder und Familie, Kalender u. ä. zu erwerben.

Gemeindeversammlung

Am 15. Januar lädt der Kirchenvorstand im Anschluss an den Gottesdienst zur Gemeindeversammlung ins Ludwig-Harms-Haus ein.

Dabei informiert der Kirchenvorstand rückblickend über einige grundlegende Entwicklungen und Akzente.

Im Ausblick wird u. a. die Kirchenvorstandswahl ein Thema sein. Außerdem besteht die Möglichkeit, Fragen und Anregungen für die Arbeit des Kirchenvorstandes weiterzugeben.



„Ich bin jetzt 5 Jahre im Kirchenvorstand. Wenn ich zurückblicke, ist es schön zu sehen, dass ich mit meinen jungen Jahren diese verantwortungsvollen Erfahrungen sammeln durfte und meine Mitarbeit gebraucht und angenommen wird.“

Hier kann ich mich einbringen und hier bin ich eine Unterstützung für andere. Meine Arbeit ist sinnvoll. Das gibt mir viel für mein Leben.“

Ich bin dabei

*Christina Cacurs
Kirchenvorstand St. Liborius*

WEIHNACHTEN – CHRISTI GEBURT - DAS FEST DER LIEBE „WARUM MACHEN WIR DAS ALLES?“

Liebe Leserin, lieber Leser,

Weihnachten

– das Fest der Liebe - rückt näher und damit auch unsere Freude über die Frohe Botschaft, die uns verkündet wird. Den einen oder anderen beschleicht in dieser Zeit allerdings manchmal angesichts des alljährlich wiederkehrenden Vorweihnachtstrubels die Frage: „Warum machen wir das alles?“

Der Autor Hans Dieter Hüsch hat sich ganz eigene Gedanken zu dem Weihnachtsgeschehen gemacht, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.

„Warum machen Sie das alles?“

Ich frage mich oft in dieser Zeit, warum machen wir das alles noch? Warum lässt man eine Puppe reparieren? Eine alte Puppe. Warum übt man vierhändig die alten Weihnachtslieder? Warum werden im Himmel noch immer Plätzchen gebacken?

Ja, wahrscheinlich doch letzten Endes, damit die kleinen Kinder große Augen machen. Damit ihr Herz von dieser Welt noch nichts erfährt. Denn wenn sie groß sind, werden viele Sachen, die sie erträumen, sehr schnell zerstört. Damit die kleinen Kinder große Augen machen und ihre Träume in Erfüllung gehen, und wenn sie



Foto: Gemeindebrief, Magazin f. Öffentlichkeitsarbeit

staunen und verlegen lachen, dann möchte man am liebsten ganz im Dunkeln stehen. Damit die kleinen Mündchen große Dinge sagen, die Bäckchen sind vor Aufregung ganz heiß, und wenn sie tausendmal dasselbe fragen, woher das Christkind denn das alles weiß. Dann glaubt man wieder an ein Wunder und träumt sich selbst ein Stück zurück und freut sich wie die kleinen Kinder auf diesen großen Augenblick.“

Fröhliche Weihnachten, Freude und Staunen über das Wunder der Weihnacht wünscht Ihnen
Ihre Christa Rademacher



**Herzliche Einladung
zur Adventsmusik
am Freitag, dem 09.12.2011,
um 19.00 Uhr**

in der Auferstehungskirche

Der Kirchenchor und der Blockflötenchor musizieren unter der Leitung der neuen Kirchenmusikerinnen alte und neue Musik und Lieder zum Advent. Auch das Singen von Adventsliedern mit der Gemeinde kommt nicht zu kurz. In altbewährter Weise werden Helga Steffens mit Erika Heinrichs und Peter Hückel mit Sätzen aus einer Telemann-Kantate zum Konzert beitragen.

Sollten Sie Gefallen an der Musik gefunden haben, so kommen Sie doch zu uns. Der Kirchenchor und der Flötenchor freuen sich auf neue männliche und weibliche Mitstreiter und nehmen sie gerne auf. Vielleicht ist auch der Projektchor in der Adventszeit etwas für Sie?

Cornelia Lochner

„Ich arbeite gerne im Kirchenvorstand mit, denn dadurch habe ich viele neue Menschen kennengelernt. Die Arbeit umfasst nicht nur die Mitwirkung im Gottesdienst, sondern der Kirchenvorstand kümmert sich auch um alle anderen Belange der Gemeinde wie z.B. Gebäudeangelegenheiten, Personalentscheidungen und Durchführung von Veranstaltungen.

Ich habe das Gefühl, für die Menschen in der Gemeinde etwas bewegt zu haben und möchte diese Arbeit gerne fortsetzen. Diese Mitarbeit bereichert mein Leben.

**Singen Sie doch mit
in unserem Projektchor!**

Wie in jedem Jahr wollen wir vor Weihnachten einen Projektchor bilden. Jede und jeder, der gern Weihnachtslieder singt, kann mitmachen, von 9 bis 99 Jahre! Vorkenntnisse sind nicht nötig! Wir werden Lieder einüben, die dann am 26.12.2012 im Gottesdienst gesungen werden. Die vier Chorproben sind jeweils montags in der Adventszeit.

Beginn ist Montag, der 28. November um 20.00 Uhr im Gemeindehaus neben der Auferstehungskirche, Neues Feld 60. Jede Chorprobe dauert höchstens eine Stunde.

Leitung: Stephanie Cerff,
Tel. 04761 / 92 29 79



Ich bin dabei

Susanne Stubbe

Kirchenvorstand Auferstehungskirche



**Sonntag, 11. Dezember 2011 (3. Advent),
um 19.00 Uhr in der St.-Liborius-Kirche**



Bildausschnitt – Foto des Photostudios Epe in Bremervörde am 31.10.2011

Herzliche Einladung zum Konzert am 3. Advent

Die Kantorei St. Liborius wird zusammen mit Solisten und Orchester die Messe in B von Franz Schubert und das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns singen.

Ebenfalls auf dem Programm steht das Konzert für Flöte, Harfe und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart.

Mit diesen Werken möchten wir das Jahr 2011, in dem die Kantorei auf 70 Jahre Bestehen dankbar zurückblicken kann, besonders festlich ausklingen lassen.

Ausführende

Stefanie Golisch - Sopran
Karin Gyllenhammer - Sopran
Annette Gutjahr - Alt
Johannes Luig - Tenor
Florian Günther - Bass
Sigrun Busch - Flöte
Eva Pressl - Harfe
Lukas Henke - Orgel

Kammerorchester Horn-Lehe
Konzertmeister: Hans-Helmut Desch
Kantorei St. Liborius
Leitung: Katharina Düweke

Der Eintritt beträgt 12.00 Euro, für Schüler und Studenten 8,00 Euro. Wie in den Jahren zuvor können Sie auch Karten im Vorverkauf bei der Buchhandlung Morgenstern und im Kirchenbüro St. Liborius erhalten.



...die Bläser-Ecke



**Was ist am 1. Weihnachtstag,
am Ostersonntag und
am Himmelfahrtstag
immer gleich?**

**Info: Christine von Stryk
Tel. 720 83 18**

An diesen Tagen spielt immer der Posaunenchor von St. Liborius!

Der Gospelchor „Joyful voices“

probt am

16. Dezember 2011

27. Januar 2012

10. und 17. Februar 2012

Jeweils von 19.00 – 20.30 Uhr
im Ludwig-Harms-Haus

Info:

Katharina Düweke, Tel. 921076



Wir suchen die Superstimme!

Du kannst engelsgleich singen und deckst vom Bariton bis zum Sopran alle Stimmlagen ab? Nein? Ganz egal, denn bei der Kirchenvorstandswahl am 18. März 2012 zählt wirklich jede Stimme.

Wir freuen uns auf Deine!

Mehr Infos auf:

**www.gemeinde-stark-machen.de
oder direkt bei deiner Gemeinde.**

30 Minuten Orgelmusik zur Marktzeit

jeden ersten Freitag im Monat
in der St.-Liborius-Kirche
jeweils um 10.30 Uhr
am 02. Dezember 2011
am 03. Februar 2012

Im Januar ist keine Orgelmusik.

Info:

Katharina Düweke, Tel. 921076



2012 – das Jahr der Kirchenmusik

Kreiskantorin Katharina Düweke

**Unser Glaube ohne Klang,
unsere Gottesdienste ohne Lieder,
unsere Kirche ohne Musik,
nicht auszudenken.**

Unsere Gemeinde macht Musik: In den Gottesdiensten und Konzerten, in der Kantorei, in den Kinderchören, in den Jugendgruppen, im Konfirmandenunterricht, im Kindergarten, im Gospelchor, im Posaunenchor, im Viddel-zwölf-Chor. In vielen verschiedenen Ausdrucksformen erklingt die Kirchenmusik in unserer Gemeinde. Das Jahr der Kirchenmusik 2012: Wir feiern es gemeinsam mit vielen anderen Landeskirchen im Rahmen der Reformationsdekade der Evangelischen Kirche in Deutschland auf dem Weg zum großen Reformationsjubiläum 2017.

Die Musik und das Singen sind ein Gottesgeschenk, sagt Martin Luther: „Es fließt mir das Herz über vor Dankbarkeit für die Musik, die mich so oft erquickt und aus größten Nöten errettet hat.“ Evangelischer Glaube ist gesungener Glaube.

Musik führt Menschen zusammen. Sie stiftet in besonderer Weise Gemeinschaft über die Generationen und über die Zeiten hinweg. So hat die Musik für die Gestaltung und Entwicklung der Kirche eine fundamentale Bedeutung.

Viele Menschen in unserer Stadt lernen und praktizieren das Singen

und Musizieren im kirchlichen Zusammenhang. Für viele ist das kirchliche Leben der einzige Ort, an dem sie selbst noch die eigene Stimme zum Gesang erheben. So eröffnet Kirchenmusik vielen Menschen den Zugang zum Glauben, tröstet, wo Worte fehlen, und gibt der Freude und dem Dank einen besonderen Ausdruck. Diesen Schatz sichtbar zu machen und die Kirchenmusik in ihrer ganzen Vielfalt hörbar zu machen, ist Anliegen des Jahres der Kirchenmusik 2012.

Somit wird auch die Kirchenmusik in St. Liborius und im Kirchenkreis Bremervörde/Zeven Schwerpunkte setzen:

An fünf Sonntagen des kommenden Jahres laden wir ein zu einem besonderen musikalischen Gottesdienst, gestaltet jeweils von einem der Chöre oder dem Posaunenchor unserer Gemeinde.

Am 15. Juli laden wir ein zu einem Chorkonzert, das die Kantoreien aus Achim und Bremervörde gemeinsam gestalten.

Am Sonntag, dem 9. September, feiert der Kirchenkreis ein großes „Fest der Kirchenmusik“ in Bremer-vörde mit Chorkonzert, Open-Air-Gottesdienst auf dem Rathausplatz und einer Stummfilmvorführung mit Live-Klavierbegleitung im Ludwig-Harms-Haus.



Ökumenische Andachten im Advent

Eine Reihe von ökumenischen Adventsandachten, gestaltet von den evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Liborius und Auferstehung, der Freien Evangelischen Gemeinde sowie der katholischen Kirchengemeinde St. Michael, werden die diesjährige Adventszeit bereichern.

Jeden Mittwoch im Advent, jeweils um 19.00 Uhr, findet eine ökumenische Adventsandacht an unterschiedlichen Orten statt. Jede der Kirchengemeinden hat sich dafür etwas Besonderes einfallen lassen:

- Am **30. November 2011** macht die Freie Evangelische Gemeinde mit dem Anspiel "Der vergessene Advent" den Anfang .

- Am **07. Dezember 2011** folgt die Auferstehungsgemeinde mit einem gedanklichen "Adventsweg".

- Am **14. Dezember 2011** tun sich die katholische Kirchengemeinde St. Michael, der Kirchenchor der Auferstehungsgemeinde und der Gemischte Chor Bremervörde zusammen und singen gemeinsam in der St.-Liborius-Kirche eine Weihnachtsgeschichte, die "Brieger Christnacht".

- Am **21. Dezember 2011** finden sich Mitglieder aller Kirchengemeinden in der Oste-Med-Klinik ein, um mit den Grünen Damen zusammen eine Adventsandacht im Krankenhaus zu gestalten.

Gudrun Thiele

Viddel vor Weihnachten

Unter dem Thema "Macht die Tore weit" findet dieses Jahr am 23. Dezember um 20.00 Uhr erstmalig ein musikalischer Gottesdienst zur Einstimmung auf Weihnachten in St. Liborius statt. Konzipiert und gestaltet wird der Gottesdienst vom Chor Viddel 12. Wie aus Familiengottesdiensten und Konzerten bekannt, gibt es Musik zum Zuhören und Mitsingen, dazu Texte und Bilder, die die Herzen öffnen für das Geheimnis der kommenden, heiligen Nacht. Wir laden herzlich ein.



Christliche Songs - Gospel - Balladen



WIR LADEN EIN



ELTERN-KIND-GRUPPE

Montag 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
im Gemeindehaus Auferstehung

„GEMEINDE TREFF“ - BIBELGESPRÄCHSKREIS

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Auferstehung

Info: Elke Wehrenberg, Tel. 1694

JUNGENGRUPPE

Donnerstag 17.15 Uhr Gemeindehaus Auferstehung

KIRCHENMUSIK IM GEMEINDEHAUS

Montag 19.00 Uhr Flötenkreis für Erwachsene

Donnerstag 19.30 Uhr Chor

WIR LADEN EIN



BIBELSTUNDE

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Ludwig-Harms-Haus

CHÖRE IM LUDWIG-HARMS-HAUS

Info: Katharina Düweke , Tel. 92 10 76

Montag 19.30 Uhr Kantorei- **siehe Seite 13**

Dienstag 15.00 Uhr Kinderkantorei: ab 3. Schuljahr

16.00 Uhr Spatzenchor: 1. u. 2. Schuljahr

Freitag 16.00 Uhr Singmäuse

19.00 Uhr Gospelchor - **siehe Seite 14**

POSAUNENCHOR IM LUDWIG-HARMS-HAUS

Info: Christine v. Stryk, Tel. 720 83 18

Dienstag 18.30 Uhr Chorprobe, siehe auch Bläserocke auf **Seite 14**

BESONDERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Dezember 2011 - Februar 2012

Gottesdienst in beiden Kirchen - Jeden Sonntag um 10.00 Uhr



BESONDERE GOTTESDIENSTE der Auferstehungsgemeinde

04.12.11	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent – Vikar Vajen
07.12.11	19.00 Uhr	Ökumenische Adventsandacht in der Auferstehungskirche
18.12.11	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent – P. Hellmich
24.12.11	14.00 Uhr	Andacht im Seniorenzentrum – Vikar Vajen
	16.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel – P. Rosenfeld
	18.00 Uhr	Christvesper – Vikar Vajen
	23.00 Uhr	Gottesdienst zur Christnacht mit Chor – Lektor Böhnke/P. Rosenfeld
25.12.11	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) – P. Rosenfeld
26.12.11	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst – Lektor Böhnke und Projektchor
31.12.11	17.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Hl. Abendmahl (Traubensaft) – P. Rosenfeld
22.01.12	10.00 Uhr	Gottesdienst – Lektor Böhnke
14.02.12	18.00 Uhr	Andacht für die Liebe – Frauke Möller u.a.
19.02.12	10.00 Uhr	Visitationsgottesdienst



KINDERGOTTESDIENST Jeden Sonntag - außerhalb der Ferienzeiten -
um 10.00 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche



KIRCHENMUSIK

28.11., 05.12., 12.12. und 19.12., jeweils 20.00 Uhr Projektchorprobe

09.12. um 19.00 Advents- u. Weihnachtsmusik



KONFIRMANDENFREIZEIT

vom 20.-22.01.2012

BESONDERE GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Dezember 2011 - Februar 2012

Gottesdienst in beiden Kirchen - Jeden Sonntag um 10.00 Uhr



BESONDERE GOTTESDIENSTE der St.-Liborius-Gemeinde

03.12.11	18.00 Uhr	Taizé-Andacht – P. i. R. Dietrich
04.12.11	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor – P. Preuß
	19.00 Uhr	„Heaven live“ – Jugendgottesdienst
14.12.11	19.00 Uhr	Ökumenische Adventsandacht in St. Liborius
17.12.11	15.00 Uhr	Gehörlosen-Gottesdienst – P. Korsen
18.12.11	17.00 Uhr	Adventsvesper – Gestaltete Stille – Sup. Helmers
23.12.11	20.00 Uhr	„Viddel vor Weihnachten“ gestaltet von der Viddel-12-Band
24.12.11	15.00 Uhr	Christvesper für Kinder mit Krippenspiel und Spatzenchor – P. Hellmich
	16.00 Uhr	Christvesper für Kinder mit Krippenspiel und Kinderkantorei – P. Hellmich
	17.00 Uhr	Christvesper mit dem „Gemischten Chor“ - Sup. Helmers
	18.00 Uhr	Christvesper mit Posaunenchor – Sup. Helmers
	23.00 Uhr	Christnacht mit Kantorei – P. Preuß
25.12.11	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) – P. Hellmich und Posaunenchor
26.12.11	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl (Wein) – P. Preuß und Kantorei
31.12.11	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) – P. Preuß
22.01.12	11.30 Uhr	Gottesdienst „Sonntags halb zwölf“ – P. Hellmich und Team
19.02.12	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst gestaltet vom Posaunenchor
25.02.12	18.00 Uhr	Taizé-Andacht – P. i. R. Dietrich



GEMEINSAME GOTTESDIENSTE

01.01.12 17.00 Uhr gemeinsamer Neujahrsgottesdienst in der
St.-Liborius-Kirche – Sup. Helmers





WIR LADEN EIN

DIE KINDERKIRCHE FAHRENDORF (KikiFa) trifft sich immer

freitags von 15.00 – 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Fahrendorf.

Es gibt auch stets etwas Leckeres zum Essen: Kuchen, Obstsalat oder was uns sonst einfällt. Jedes Kind bringt immer ein Getränk, eine Decke und Hausschuhe mit.

Termine: 09. Dezember 2011, 20. Januar 2012, 17. Februar 2012

Info: Pastor Rudolf Preuß, Tel. 6960

DIE KIRCHE MIT KINDERN (KIMIKI) in Bremervörde trifft sich am

Samstag von 9.30 – 11.30 Uhr im Gemeindehaus Engeo. Wir beginnen mit einem

gemeinsamen Frühstück. Ein gedeckter Tisch mit frischen Brötchen, Marmelade, Käse, Wurst, Cornflakes, Kakao und Milch wartet schon auf Dich. Bring bitte 1,00 € für das Frühstück mit und Hausschuhe.

Termine: 10. Dezember 2011, 21. Januar 2012, 18. Februar 2012

Info: Pastor Rudolf Preuß, Tel. 6960

FRAUENGRUPPE ENGEO - Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info:

Frau Hildebrandt	Tel. 2769
Frau Schmidt	Tel. 4159
Frau Wenthe	Tel. 3655

HAUSKREISE Info:

Henning Bütepage	Tel. 74040
Andreas Hellmich	Tel. 747488
Elsabeth Horlboge	Tel. 3697
Amelie Rosenberger	Tel. 4908

JUGENDGRUPPEN IM BONHOEFFERHEIM IN DER BRACKMANNSTRASSE

Info: Diakon Henning Bütepage, Mobil: 0171-1949246

Dienstags und donnerstags

um 18.00 Uhr ist Jugendkreis

Jeweils sonntags

von 19.00 - 20.00 Uhr trifft sich das Vorbereitungsteam für den Jugendgottesdienst Heaven Live.

KIRCHENBUS ST. LIBORIUS

Der Kirchenbus fährt an jedem ersten Sonntag im Monat.

Sie haben an diesen Sonntagen die Gelegenheit, sich von Fahrendorf über Spreckens und Engeo zum Gottesdienst fahren zu lassen. Die ehrenamtlichen Fahrer holen Sie an den Haltestellen ab. Nach dem Gottesdienst können Sie direkt bei der Kirche wieder einsteigen. **Info:** Reiner Heins, Tel. 72317



Du hast uns deine Welt geschenkt.

Unter diesem Motto haben sich die Kita-Kinder der Ev. Kita Sternenlicht aus der Auferstehungsgemeinde mit dem Thema „Schöpfung“ befasst.



Als Einstieg gingen die Kinder in den Wald. Dort warteten Astrid Brandtjen und Sabine Reck vom „Lernort Natur“. Sie haben den Kindern die Vielzahl an heimischen Tieren erklärt und auch einige Exemplare mitgebracht. Die Kinder mussten einen Fuchs, einen Marder und ein Mauswiesel suchen und erfuhren dabei, dass das Mauswiesel das kleinste Landraubtier der Erde ist.

Der Tag hat allen viel Spaß bereitet, und der Lernerfolg war groß. In der folgenden Woche bearbeiteten die Kinder das Waldthema und gingen jeden Tag in den Bürgerpark. Es wurde zum Thema gebastelt, gespielt und gesungen. In der anderen Woche schauten sich die Kinder die Dias von Kees de Kort an. Die kindgerechten Bilder zeig-

ten die Schöpfungsgeschichte. Der Abschluss des Projektes war der Besuch der Kinder mit ihren Eltern und den Mitarbeiterinnen der Kita im Erntedank-Gottesdienst.

Gemeinsam wurde das Lied gesungen, das die Kinder die gesamte Zeit begleitet hatte: *„Du hast uns deine Welt geschenkt, die Sonne und die Sterne. Du hast uns deine Welt geschenkt, Herr, wir danken dir.“*

In der nächsten Zeit werden sich die Kinder mit den Sternen befassen und am 11.11.2011 gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen Laterne laufen. Den Abschluss bildet dann ein gemeinsames Lagerfeuer mit den Eltern auf dem Außengelände der Kita.

Kerstin Busch



Leitung:

Anke Burfeind-Behnken

Stellv. Leitung:

Gunda Tietjen-Meier

Evangelischer Kindergarten

St. Liborius

Hinter der Seemannsschule 2

27432 Bremervörde

Tel.: 04761 - 3362

E-Mail-Adresse:

info@kita-st-liborius.de

www.kita-st-liborius.de

Öffnungszeiten Montag bis Freitag

Vormittagsgruppe:

7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Nachmittagsgruppe:

13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Ganztagsgruppe:

7.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten

13.00 - 14.00 Uhr oder

17.30 - 18.00 Uhr

**Seit dem 01. August 2007 kann die
Vor Anmeldung unmittelbar nach der
Geburt des Kindes erfolgen.**



Termine

Freitag, den 2. Dezember 2011

11.30 Uhr Wochenschlusskreis
in der St.-Liborius-Kirche

Montag, den 5. Dezember 2011

16.45 Uhr Wochenanfangskreis
in der St.-Liborius-Kirche

Weihnachtsschließung

Dienstag, den 27. Dezember 2011 bis
Freitag, den 30. Dezember 2011

Montag, den 2. Januar 2012

16.45 Uhr Wochenanfangskreis
im Kindergarten

Freitag, den 6. Januar 2012

11.30 Uhr Wochenschlusskreis
im Kindergarten

Freitag, den 3. Februar 2012

11.30 Uhr Wochenschlusskreis
in der St.-Liborius-Kirche

Montag, den 6. Februar 2012

16.45 Uhr Wochenanfangskreis
in der St.-Liborius-Kirche

Samstag, den 18. Februar 2012

Flohmarkt im Ludwig-Harms-Haus



„Willkommen“

Das Wort „Willkommen“ stand im Mittelpunkt unseres Wochenschlusskreises im Oktober.

Pastor Andreas Hellmich begrüßte alle großen und kleinen Gottesdienstbesucher mit einem „Herzlich willkommen“. Das Lied: „Lasst uns miteinander singen, beten, loben den Herrn“ kannten die Kinder und Erwachsenen auswendig und machten die entsprechenden Bewegungen dazu.

Passend zum Thema begrüßten sich Sandra Flügge und Gunda Tietjen-Meier in acht Sprachen: Deutsch – dänisch – norwegisch – rumänisch – indisch (hindi) – türkisch – russisch und holländisch.

In diesem Kindergartenjahr sind bei uns am Vormittag acht Nationalitäten vertreten. „Willkommen“ sind nicht nur die Kinder im Kindergarten, sondern auch deren Familien.

Andreas Hellmich präsentierte in seiner Ansprache unseren neuen Familienordner. Auf einer DIN-A4-Seite stellen sich die Kinder und ihre

Familien, Paten und Haustiere mit Fotos und gemalten Bildern vor. Alle haben eine Familie, und doch sind alle unterschiedlich. Es entsteht eine Vielfalt an Familien, und alle sind willkommen. Der Ordner wird im Kindergarten seinen besonderen Platz im Flur bekommen.

Im Gebet dankten Marit, Thorleif und Lucy für die vielen Sprachen, für die Familie, für die Geschwister und für das Essen und das Trinken. Gemeinsam beteten wir das Vaterunser, und mit dem Lied: „Gott, dein guter Segen“ wurde der Gottesdienst beendet.

Alle Kinder bekamen zum Abschluss eine Karte zum Ausmalen. Unter dem gleichen Thema fand am Montag danach der Wochenanfangskreis in der St.-Liborius-Kirche statt.

Gunda Tietjen-Meier



Hier geht es rasant zu

Unsere Jugendarbeit konzentriert sich im Bonhoefferheim. Dort hat sich in diesem Jahr schon viel getan.

Der Maler hat frische Farben hineingebracht, die Küche bekam neue Möbel, der Kicker ist wieder voll funktionstüchtig ... und ganz neu:

Ein Billardtisch, der mit wenigen Handgriffen zum Airhockey-Feld wird. „Da geht die Post ab.“

Herzliche Einladung also zu den Jugendkreisen am Dienstag und Donnerstag, jeweils um 18.00 Uhr!

Zum Vormerken: Sommerfreizeit 2012

Ein besonderer Leckerbissen wartet wieder im Sommer auf junge Leute: die Sommerfreizeit jenseits vom Alltag.

Im nächsten Sommer geht es vom 21. Juli bis 04. August ab nach Schweden.

Und das Besondere: Es wird eine Freizeit zusammen mit der Kirchengemeinde Sittensen. Gemeinsam wird etwas Neues ausprobiert.

Lasst Euch überraschen! Der Freizeitprospekt wird vermutlich im Dezember vorliegen.

**Aber jetzt schon vormerken:
21. Juli bis 04. August 2012**



*Er ist im Kirchenvorstand,
damit Jugendliche
ein offenes Ohr finden.*

GEMEINDE STARK MACHEN

IHRE STIMME ZÄHLT –
KIRCHENVORSTANDSWAHL AM 18. MÄRZ 2012

www.gemeinde-stark-machen.de



„7 Wochen ohne“ sind auch „7 Wochen mit“

Passionszeit ist die Zeit
**von Aschermittwoch
 bis Oster-Samstag
 (22. Februar bis 7. April 2012).**

Die Evangelische Kirche Deutschlands hat vor einigen Jahren die Aktion „7 Wochen ohne“ ins Leben gerufen. Es wurde angeboten, den Aschermittwoch als Stichtag zu nutzen, das eigene alltägliche Konsum- und Genussverhalten zu überprüfen und evtl. zu unterbrechen. Ganz bewusst von Aschermittwoch bis Ostern auf etwas zu verzichten, das zur Gewohnheit bzw. zum Laster geworden ist, z.B. auf das Glas Wein oder die Flasche Bier nach Feierabend, Süßigkeiten, Knabberereien, Nikotin, Fleisch, das Fernsehen, den Computer usw. Diese Liste lässt sich individuell beliebig weiterführen.

Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass nach dem Verzicht von z. B. Süßigkeiten in den sieben Wochen das Schokoladenosterei am Ostermorgen oder der Apfel beim Fastenbrechen nach dem Heilfasten ein wahrer Genuss ist. 7 Wochen ohne sind auch eine gute Möglichkeit nicht nur das eigene Konsum- bzw. Genussverhalten zu unterbrechen, sondern durch den Verzicht Platz zu schaffen für Veränderungen und für neue Perspektiven, um das eigene Leben neu auf die eigenen inneren Wertvorstellungen und auf Gott auszurichten und somit die Passionszeit bewusst zu gestalten.

Verzicht schafft auch Platz für Neues. Die Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche hat als Ergänzung zu „7 Wochen ohne“ die ökumenische Aktion „7 Wochen mit“ gestartet.

7 Wochen, in denen Platz für Neues sein kann, z.B. sich seinen Mitmenschen zuzuwenden. Gastlichkeit und Offenheit, eigentlich eine Selbstverständlichkeit, die aber im normalen Alltag leider oft verloren gehen. Anteilnehmen am Leben von Freunden, Nachbarn, Gemeindegliedern unserer Kirchengemeinden usw. Einfach mal jemanden einladen, anrufen oder einen Brief schreiben. Beim ersten Mal kostet es bestimmt noch eine gewisse Überwindung.

Ziel der Aktion „7 Wochen mit“ ist es, den Fokus weniger auf den Verzicht, sondern auf den Inhalt der Passion Christi zu lenken und vielleicht etwas davon beizubehalten in der Zeit nach Ostern.

Ich wünsche Ihnen eine Passionszeit 2012 mit vielen neuen Erfahrungen bei „7 Wochen ohne“ und/oder „7 Wochen mit“.

Regina Gerken



**Herzliche Einladung
zum Geburtstagskaffee
im Ludwig-Harms-Haus**



**Am 12. Dezember 2011
um 15.00 Uhr**

für alle Senioren, die im
Oktober und November 2011
Geburtstag hatten.

Im neuen Jahr findet der
Geburtstagskaffee

**am 13. Februar 2012
um 15.00 Uhr statt.**

Dann sind die Senioren eingela-
den, die im Dezember 2011 und
Januar 2012 Geburtstag feiern
konnten.

**Irma Mahler
Tel. 2581**



**Offener Nachmittag
jeweils montags
von 14.30 bis 16.00 Uhr
im Ludwig-Harms-Haus**

05. Dezember 2011

Adventsgottesdienst mit Abend-
mahl und anschl. Kaffee und
Kuchen

06. Februar 2012

Jahreslosung 2012

05. März 2012

**Pastor Rudolf Preuß,
Tel. 6960**



**Seniorenachmittag
der Auferstehungskirche
jeweils montags
um 15.00 Uhr**

05. Dezember 2011

Adventlicher
Seniorenachmittag

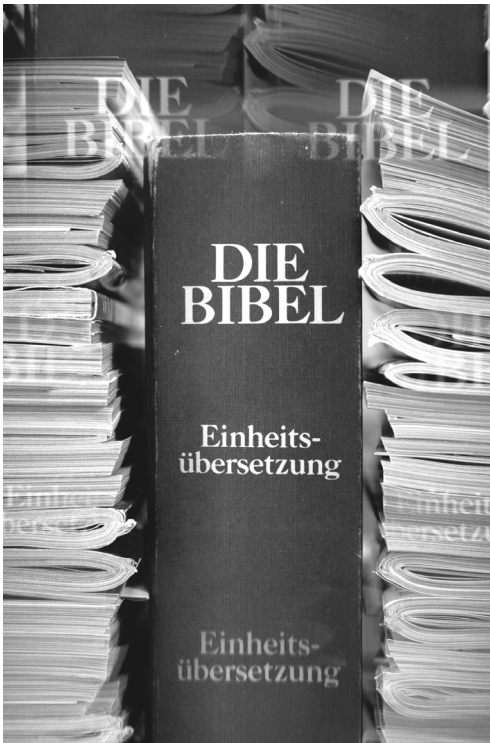
02. Januar 2012

Seniorenachmittag

06. Februar 2012

Seniorenachmittag mit
Diashow: Alpenwanderung
mit Männern 2011

**Pastor Volker Rosenfeld
Tel. 5650**



beteiligen, auch die, die lieber nur zuhören, nehmen Anteil, und der Text erschließt sich uns allen. Durch das gemeinsame Hören und Reden entsteht unter uns eine gute Gemeinschaft. Am Schluss unseres einstündigen Zusammenseins sind wir noch einmal vereint durch das Fürbittengebet mit seinen verschiedenen Gebetsanliegen. Auch das Singen von Liedstrophen gehört zum Ablauf der Bibelstunde.

Wir hatten in der letzten Zeit die Freude, dass einzelne Gemeindeglieder sich dem Kreis, der für jeden offen ist, angeschlossen haben. Auch mal „zur Probe“ dabei zu sein, ist möglich. So bietet die Bibelstunde gerade dem Gottesdienstbesucher eine gute Möglichkeit, sich mit dem Predigttext schon vorweg vertraut zu machen und „offene Ohren“ für die Predigt zu haben. Er erlebt dann das, wovon Luther bei der Einweihung der Schlosskirche zu Torgau 1544 gesprochen hat: *„...dass unser Herr selbst mit uns rede durch sein heiliges Wort. Und wir umgekehrt mit ihm reden durch unser Gebet und Lobgesang.“*

Wir würden uns freuen, wenn von diesem Angebot viele Gebrauch machten und wir im Raum neben dem Eichen-saal weitere Tische und Stühle aufstellen müssten.

Winfried Zimpel

Seitdem ich mich regelmäßig am Donnerstag von 19.00 bis 20.00 Uhr im Ludwig-Harms-Haus in Bremervörde zur Bibelstunde mit einer Gruppe von 8 bis 12 Menschen treffe, kann ich der sonntäglichen Predigt mit wacherem Sinn zuhören und nehme für mein Leben mehr mit nach Hause. Denn im Mittelpunkt der Bibelstunde steht der Predigttext für den kommenden Sonntag.

Wem danach zumute ist, der sagt Gedanken, die ihm beim Lesen des Textes gekommen sind, und es entsteht ein Gespräch. Aber niemand ist gezwungen, sich an diesem Gespräch zu



 Gabendank Aug.- Okt. 2011	
Diakonie	233,41 €
eigene Gemeinde	292,22 €
Kollekten	1.125,21 €
Kindergottesdienste	30,50 €
Gottesdienste im Seniorenheim	45,00 €
Seniorenachmittag	75,90 €
Spende für Tansania	60,00 €
Geburtstagsdank	20,00 €
Taufdank	100,00 €
Traudank	50,00 €
Dank Goldene Hochzeit	169,23 €
Beerdigungsdank	50,00 €
Insgesamt:	2.171,47 €

 Gabendank Aug.- Okt. 2011	
Kollekten	2.420,55 €
Diakonische Gaben, davon für Somalia 319,83 €	580,53 €
eigene Gemeinde	341,88 €
Bibelstunden	164,98 €
Kollekte „Sonntags halb zwölf“	237,61 €
Ezg. Kirchenbus	6,00 €
Taufdank	84,82 €
Geburtstagsdank	100,00 €
Beerdigungsdank	100,00 €
Dank Goldene Hochzeit	155,14 €
Traudank	701,50 €
Orgelmusik zur Marktzeit	534,63 €
Kantorei	120,00 €
Gospelchor	830,33 €
Offener Nachmittag	98,85 €
Seniorengeburtstagsfeier	297,46 €
Kirchenhüter	27,69 €
insgesamt:	6.801,97 €



Wenn ...

... die Seele überläuft,
... es im Leben drunter und drüber geht,
... Sie aus Sackgassen heraus wollen,



...sind wir ganz Ohr für Sie!

Kompetent *und absolut* verschwiegen
mit guten Verbindungen zu Beratungsstellen
und Hilfseinrichtungen und bis in den Himmel.
Das macht Seelsorge aus.

Wir sind für Sie da. Sprechen Sie uns an.

Superintendent Wilhelm Helmers **2383**

Pastor Andreas Hellmich **747488**

Pastor Rudolf Preuß **6960**

Pastor Volker Rosenfeld **5650**



Übrigens: Das gilt auch für Krankheitszeit.

Wird ein **Krankenbesuch** gewünscht, geben Sie bitte Nachricht.
Entweder direkt an einen der Seelsorger oder an das Kirchenbüro,
Tel. 3146.

Ist in einer seelischen Notlage niemand sofort zu erreichen?



TelefonSeelsorge

0800-1110111 oder
0800-1110222
24 Stunden täglich -
anonym, vertraulich,
gebührenfrei

Hilfe erhalten Sie auch bei dem Diakonischen Werk im Kirchenkreis
Bremervörde- Zeven: Siehe Seite 32.



Ich bin dabei

Hajo Morgenstern

Kirchenvorstand St. Liborius

„Ich arbeite gerne im Kirchenvorstand, um Gemeinschaft in der Gemeinde zu erfahren und die Zukunft unserer Kirche vor Ort mitzugestalten.

Ich lerne Menschen unserer Gemeinde näher kennen und erfahre, dass uns unser Glaube verbindet.

Gemeinsam können wir unsere Gemeinde voranbringen.“

Mehr Infos auf:

www.gemeinde-stark-machen.de oder direkt bei deiner Gemeinde.

„Als Kirchenvorsteher verwalte ich mit den anderen Mitgliedern des Kirchenvorstandes die Einrichtungen, das Vermögen, den Haushaltsplan und personelle Belange unserer Kirchengemeinde. Diese Aufgaben nehme ich gerne wahr, denn ich habe Verantwortung und kann etwas bewegen.

Im Bauausschuss kann ich meine Erfahrungen als Handwerker und Techniker voll einbringen. Außerdem hat mir die Mitarbeit im Gottesdienst von Anfang an sehr viel gegeben.

Ich begann im Kirchenvorstand mit einer gewissen Skepsis. Nach kurzer Zeit habe ich mich jedoch sehr gefreut, denn durch die Kirchenarbeit bin ich mit den Menschen in meinem Wohnumfeld wirklich gut in Kontakt gekommen.“



Ich bin dabei

Dieter Stadtlander,

Kirchenvorstand Auferstehungskirche



DIAKONISCHE HILFE BREMERVÖRDE

„Tatkräftige Hilfe im Alltag“

Die Einsatzleitung liegt in den Händen von Angelika Brunne-Schult und Margret Spaarmann, die Ihnen als Ansprechpartner Auskunft erteilen können.

Tel.: 0175-851 3663

DIE GRÜNEN DAMEN

Wäre das auch eine Aufgabe für Sie? Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die helfen mögen. Rufen Sie uns an, und erfragen Sie Näheres über den Dienst der Grünen Damen in der **OsteMed Klinik Bremervörde** und im Seniorenheim **Haus im Park**.

Info:

OsteMed Kliniken und Pflege GmbH und OsteMed - Haus im Park
Wohnen und Pflegen
Inge Mahnkopf, **Tel.: 72216**

ANDACHTEN

OsteMed Kliniken u. Pflege GmbH
Krankenhaus Bremervörde
Gnarrenburger Str. 117

Am Mittwoch um 19.00 Uhr können Sie an einer Andacht im Andachtsraum des Krankenhauses teilnehmen.

HOSPIZDIENST

ständig zu erreichen unter

Tel.: **0160-90330685**

E-Mail: **info@hospizdienst.org**

Internet: **www.hospizdienst.org**

Diakonisches Werk

im Kirchenkreis Bremervörde-Zeven

Beratungszentrum

Kirchenstraße 12

27432 Bremervörde

Tel: 04761-924567

E-Mail: diakonisches.werk@kkbz.de

Angebote:

Ehe- und Lebensberatung
Allgemeine Sozialberatung
Kurenvermittlung
Schuldnerberatung
Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung
gem. § 219 StGB

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sozialberatung:

Diakon Norbert Wolf
Tel.: 04761-924567

Kurenberatung:

Birgit Saeger
Tel.: 04761-924567

Schuldnerberatung:

Diakon Torsten Langwisch
Tel: 04761-9708727

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag: 11.30 - 12.30 Uhr
Freitag: 11.30 - 12.30 Uhr

Lebensberatung:

Pastor Rainer Bugdahn
Bettina Pahlen-Meyer
Tel: 04761-924554

Sprechzeiten:

Montag - Dienstag: 11.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag - Freitag:
11.00 - 13.00 Uhr
oder Gesprächstermine
nach Vereinbarung

Dank an die Sponsoren



D. Schröder KG, Bauunternehmen
Wesermünder Straße 23/25, Tel. 0 47 61 / 88 80



Schröder Baufachzentrum
Wesermünder Straße 21/22, Tel. 0 47 61 / 8 88 10



Diakonisches Werk im Kirchenkreis Bremervörde-Zeven
Kirchenstraße 12, Tel. 0 47 61 / 92 45 67



Oste-Druck Bernhard-J. Borgardt GmbH & Co. KG
Gewerbering 33, Tel. 0 47 61 / 8 69-0



Buchhandlung Horst Morgenstern
Neue Straße 29, Tel. 0 47 61 / 24 16



Stiftung Pro Liborius & Auferstehung



EWE ENERGIE AG
Marktstraße 20, Tel. 0 47 61 / 8 77-0



Paulsen Haustechnik GmbH
Bahnhofstraße 20, Tel. 0 47 61 / 9 31 70



Hotel Daub
Bahnhofstraße 2, Tel. 0 47 61 / 30 86



Epe Photo-Studio
Neue Straße 82, Tel. 0 47 61 / 13 47



Ernst Bode Eisenwaren
Neue Straße 92, Tel. 0 47 61 / 9 94 90



Stoss Busreisen
Wesermünder Straße 35, Tel. 0 47 61 / 9 39 40, www.stoss-busreisen.de



Eduard Meyer KG – Internationale Spedition
Industriestraße 17, Tel. 0 47 61 / 8 68-0



Lange & Peters GmbH & Co. KG
Gewerbering 3, Tel. 0 47 61 / 80 680-0



Ernst-August Meyer, Heizung • Sanitär • Elektro
Inh. Friedo Meyer • Neue Straße 111, Tel. 0 47 61 / 27 53



Gütersloh – Das Möbelhaus
Neue Straße 84-85, Tel. 0 47 61 / 25 95



Jacobs Garten- und Landschaftsbau GmbH
Hansestraße 10, Tel. 0 47 61 / 93 39 10

So erreichen Sie uns



St.-Liborius-Gemeinde in Bremervörde

brv-liborius@kkbz.de · www.liborius-bremervoerde.de

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde (BLZ 241 512 35) Kto. 110 882 · Stichwort: St. Liborius Bremervörde

Superintendent Wilhelm Helmers	☎ 23 83
Superintendentur – Claudia Woltmann	☎ 23 83
Pastor Andreas Hellmich	☎ 74 74 88
Pastor Rudolf Preuß	☎ 69 60
Kirchenbüro – Birgit Meyer	☎ 31 46
Diakon Henning Bütepage	☎ 7 40 40, mobil (01 71) 1 94 92 46
Kantorin Katharina Düweke	☎ 92 10 76
Posaunenchorleiterin Christine v. Stryk	☎ 7 20 83 18
Küster Timm von Borstel	☎ (01 62) 5 96 66 05, kuesterliborius@kkbz.de
Evangelischer Kindergarten, www.kita-st-liborius.de	☎ 33 62, info@kita-st-liborius.de



Auferstehungsgemeinde in Bremervörde

brv-auferstehung@kkbz.de · www.auferstehung-bremervoerde.de

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde (BLZ 241 512 35) Kto. 110 882 · Stichwort: Auferstehung Bremervörde

Pastor Volker Rosenfeld	☎ 56 50
Kirchenbüro – Birgit Meyer	☎ 56 63
Küster Thomas Möller	
Diakon Helmut Hannemann	☎ (0 47 66) 6 45
Vikar Nico Vajen	☎ 8 67 03 92
Kirchenmusikerin Stephanie Cerff	☎ 92 29 79
Kirchenmusikerin Cornelia Lochner	☎ (0 47 62) 21 80
KiTa Sternenlicht: Leiterin Kerstin Busch	☎ 30 79, kitasternenlicht@ewetel.net

Diakonische Hilfe Bremervörde

Angelika Brunne-Schult / Margret Spaarmann
☎ mobil 01 75 / 8 51 36 63

Diakonisches Werk im Kirchenkreis

E-Mail: diakonisches.werk@kkbz.de
☎ 92 45 67

Impressum

Das Schaufenster erscheint vier Mal im Jahr und wird gratis an alle Haushalte in den Gemeindebezirken verteilt. Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Texte vor.

AUFLAGE: 6.000

HERAUSGEBER: Ev.-luth. Kirchengemeinden Auferstehung und St. Liborius in Bremervörde

REDAKTION: Regina Gerken, Sabine Gaelings, Hajo Morgenstern, Christa Rademacher, Birgit Saeger, Barbara Schröder, Gudrun Thiele und Elke Wehrenberg ☎ 31 46

DRUCK: Oste-Druck Bernhard-J. Borgardt GmbH & Co. KG, Bremervörde

KOORDINATION: Barbara Schröder

Stiftung Pro Liborius & Auferstehung

Alfred Böhnke, Kuratoriumsvorsitzender ☎ 63 32

Stiftungskonten

Sparkasse Rotenburg-Bremervörde
(BLZ 241 512 35) Kto. 25105750

Volksbank eG Osterholz-Scharmbeck
(BLZ 291 623 94) Kto. 3040 506 800